

ANTRAG

			Vorlage-Nr.: A 07/0391
F.D.P.-Fraktion			Datum: 01.10.2007
Bearb.	: Frau Krogmann, Marlis	Tel.:	öffentlich
Az.	:		

Beratungsfolge

Sitzungstermin

Ausschuss für Kultur und Städtepartnerschaften

11.10.2007

Antrag der F.D.P. Fraktion zum Kostendeckungsgrad der Volkshochschule

Beschlussvorschlag

Der Ausschuss für Kultur und Städtepartnerschaften möge beschließen:

Die Volkshochschule Norderstedt wird gebeten, zu prüfen, welche der von ihr angebotenen Kurse der beruflichen Weiterbildung der Norderstedter Bürgerinnen und Bürger dienen und damit den Bildungsauftrag erfüllen.

Wir bitten um Überprüfung, wie der Deckungsgrad für das Angebot der VHS insgesamt auf 100 % angehoben werden kann, z.B. durch Erhöhung der Gebühren für die Kurse, die nur der Freizeitbeschäftigung dienen.

Sachverhalt

1. Es kann nicht sein, dass der Steuerzahler Kurse finanziert, die zum Zeitvertreib, zum Spaß etc. betrieben werden.
2. Es kann nicht sein, dass die staatlich subventionierte VHS die Preise der privaten Anbieter von ähnlichen Leistungen unterbietet und so diese Unternehmen in den Ruin treibt und damit die Stadt um die so wichtige Grundsteuer bringt.
3. Es bleibt fragwürdig, warum die VHS Kurse anbietet, die auch schon in anderen Einrichtungen wie Sportvereinen, DRK, Krankenkassen etc. in subventionierter Form veranstaltet werden.

Sachbearbeiter/in	Abteilungsleiter/in	Amtsleiter/in	mitzeichnendes Amt (bei über-/ außerplanm. Ausgaben: Amt 20)	Stadtrat	Oberbürgermeister
-------------------	---------------------	---------------	--	----------	-------------------